

Akademie Kindertagespflege • Feldstraße 19 • 25335 Elmshorn

An die  
Ausschüsse für Soziales und Kinder im  
Kreis Pinneberg

Mit der Bitte um Verlesung unter  
„Mitteilungen und Eingänge“ der  
Tagesordnung. Vielen Dank

**E-Mail:**

akademie-kindertagespflege@perspektive-  
jugendhilfe.de

**Homepage:**

[www.akademie-kindertagespflege.de](http://www.akademie-kindertagespflege.de)

**Tel.:** 04121 – 262 85 14

**Ansprechpartnerin:**  
Beatrix Grünwald

Elmshorn, den 05.01.2026

## Qualitätssprung in der Kindertagespflege im Kreis Pinneberg – Einladung zur Unterstützung und Zusammenarbeit

Sehr geehrte Ausschussmitglieder,  
seit 2021 setzt der Kreis Pinneberg neue Maßstäbe in der Qualität der Kindertagespflege. Durch die Einführung eines erweiterten Qualifizierungsmodells mit 300 Unterrichtseinheiten sowie die Implementierung immer neuer, bedarfsgerechter Fortbildungsangebote bei der Akademie Kindertagespflege werden kontinuierlich hohe Standards gewährleistet. Gerne möchten wir Ihnen diese zwei Säulen der Qualitätsentwicklung kurz näher vorstellen.

### 1. Die erweiterten Qualifizierungsstandards für Kindertagespflegepersonen

Die umfassende Ausbildung für angehende Kindertagespflegepersonen bietet durch ihre 300 Unterrichtseinheiten nicht nur mehr Lerninhalte, sondern auch eine intensive Begleitung im ersten Jahr der Tätigkeit. Dieser praxisorientierte Ansatz sorgt dafür, dass pädagogische Herausforderungen gemeinsam reflektiert und weiterentwickelt werden. Multiprofessionelle Fachkräfte und kontinuierliche Kursbegleiterinnen stehen den Kindertagespflegepersonen zur Seite und tragen dazu bei, die Betreuungsqualität von Anfang an auf einem hohen Niveau zu halten.

### 2. Fortbildungen: Fachwissen und Handlungskompetenz für den Betreuungsalltag

Die kontinuierliche Weiterbildung der Kindertagespflegepersonen ist ein zentraler Bestandteil der Qualitätssicherung. Unser Fortbildungsprogramm setzt in diesem Jahr einen besonderen Schwerpunkt auf das Thema Kindeswohlgefährdung. Ziel ist es, den Tagespflegepersonen das notwendige Wissen und die Handlungskompetenz zu vermitteln, um Gefährdungen frühzeitig zu erkennen und professionell zu reagieren.

Insgesamt bietet die Akademie Kindertagespflege im Jahr 2026 Fortbildungen im Umfang von 333 Unterrichtseinheiten zu verschiedenen pädagogischen Themen an.

Diese gezielten Weiterbildungen tragen dazu bei, dass Kinder nicht nur gut betreut werden, sondern in einem Umfeld aufwachsen, das ihr Wohl in den Mittelpunkt stellt und ihnen vielfältige und individuelle Begleitung und Förderung bietet.

### **Gemeinsam für bessere Betreuungsqualität**

Diese Fortschritte wären ohne die enge Zusammenarbeit der Akademie Kindertagespflege mit den Fachberatungen und dem Jugendamt nicht möglich gewesen. Wir sind überzeugt, dass auch die Kommunen eine zentrale Rolle in der weiteren Qualitätsentwicklung spielen. Ihre Unterstützung ist entscheidend, um Standards flächendeckend umzusetzen und weiter auszubauen.

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser Qualitätsoffensive zu werden. Wie steht es um die Kindertagespflege in Ihrem Ort? Sind die tätigen Tagesmütter und -väter schon nach den neuen Standards qualifiziert? Wie können Sie als Kommune Einfluss auf die Qualität der Betreuung nehmen?

Gerne stehen wir Ihnen für eine detaillierte Vorstellung möglicher Maßnahmen oder für eine gemeinsame Diskussion zu weiteren Schritten zur Verfügung. Zusammen stellen wir sicher, dass Kinder im Kreis Pinneberg in einer qualitativ hochwertigen, professionellen und liebevollen Umgebung betreut werden. Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen

  
Beatrix Grünwald  
Leitung  
Akademie Kindertagespflege

## Sicherung des Schulstandorts der Elbschule durch Nutzung des Geländes des Förderzentrums

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, umgehend Verhandlungen mit dem Trägerverein der **Elbschule** über den Abschluss eines **Erbbaurechts- oder Pachtvertrages** für das Gelände des **Förderzentrums** aufzunehmen.
2. Ziel der Verhandlungen ist es, dem Schulträger die Fläche zur Verfügung zu stellen, wobei der Träger die Kosten für den **Abriss des Altbestandes** sowie den **Neubau eines Schulgebäudes inklusive einer Sporthalle** in Eigenregie und auf eigene Rechnung übernimmt.
3. Bei der vertraglichen Ausgestaltung ist sicherzustellen, dass die durch den Schulträger neu errichtete **Sporthalle** auch weiterhin den bisherigen Nutzern (insbesondere den **Wedeler Sportvereinen und der Moorwegschule**) für den Übungs- und Spielbetrieb zur Verfügung steht.
4. Aufgrund der kurzen Realisierungszeit der geplanten Holzmodulbauweise ist das Verfahren so zu beschleunigen, dass ein **Baubeginn zum Beginn des 2. Halbjahres 2026** ermöglicht wird.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah ein Konzept zur Verlagerung der aktuell noch am Standort befindlichen **Nutzer des Förderzentrums** vorzulegen, um die benötigten Kapazitäten an anderer Stelle im Stadtgebiet sicherzustellen.

---

### **Begründung:**

Die Elbschule Wedel hat sich als fester Bestandteil der Wedeler Bildungslandschaft etabliert und leistet einen Beitrag zur Entlastung der räumlichen und strukturellen Engpässe in allen Schulformen. Bereits im Schuljahr 2027/2028 werden voraussichtlich **139 Kinder aus Wedel** diese Schule besuchen

Die Nutzung des Geländes des Förderzentrums bietet wirtschaftliche Vorteile:

- **Direkte Haushaltsentlastung:** Durch den Wegfall der Bewirtschaftung des sanierungsbedürftigen Altbestands spart die Stadt Wedel jährliche Aufwendungen in einer Größenordnung von **400.000 € bis 500.000 €**.
- **Keine Investitionskosten:** Die Stadt wird vollständig von den Kosten für Abriss, Neubau sowie den laufenden Betriebskosten (Energie, Hausmeister, Reinigung)



entlastet.

- **Sicherung der Sportinfrastruktur:** Da der Schulträger die Sporthalle auf eigene Kosten neu baut, erhält die Stadt moderne Sportflächen ohne eigenen finanziellen Aufwand, während die Nutzung durch Wedeler Vereine vertraglich abgesichert wird.
- **Flexibilität bei der Stadtplanung:** Etwaige Ideen oder Planungen, andere städtische Einrichtungen im Förderzentrum anzusiedeln, können problemlos in anderen städtischen Gebäuden realisiert werden. Dies betrifft insbesondere Überlegungen zur potenziellen Umsiedlung der **VHS und der Musikschule**, für die alternative Konzepte im Bestand entwickelt werden können, ohne die dringende Standortlösung für die Elbschule zu blockieren.

Da die Genehmigung für den aktuellen Standort im Mühlenweg 10 Mitte 2027 ausläuft, ist ein Baubeginn im 2. Halbjahr 2026 zwingend erforderlich. Die geplante **nachhaltige Holzmodulbauweise** ermöglicht eine Fertigstellung innerhalb von nur 10 Monaten, was die zeitgerechte Lösung für das Platzproblem der Schule darstellt.

Es liegt im dringenden Interesse der Stadt, diesen bildungspolitischen Partner langfristig zu binden und gleichzeitig den Haushalt nachhaltig zu sanieren und die Attraktivität Wedels als Schulstandort durch pädagogische Vielfalt zu steigern.

Für die WSI-Fraktion  
Angela Drewes

Für die CDU-Fraktion  
Jan Lüchau

**Kostenzusammenstellung Investitionen 2026**

Kita	Betrag	Verwendungszweck	Begründung/Erläuterung des Trägers	Empfehlung BKS am 14.01.2026	Empfehlung des BKS in der Sitzung am 11.02.2026
DRK Ferrentwiete	58.800,00 €	35.000 € Erneuerung Kita-Eingangstür		Entscheidung vertagt	
		13.000 € Sanierung Mitarbeiter-WC,		Entscheidung vertagt	
		3.000 € Erweiterung Turnelemente Bewegungshalle	können nach Aussage des Trägers im BKS am 14.01.2026 auf 2027 geschoben werden	Entscheidung vertagt	
		1.600 € Erweiterung 2 Turnelemente Bewegungshalle	können nach Aussage des Trägers im BKS am 14.01.2026 auf 2027 geschoben werden	Entscheidung vertagt	
		3.200 € Snozzelaum 4 Elemente		Entscheidung vertagt	
		3.000 € Snozzelaum 2 Elemente		Entscheidung vertagt	
DRK Spatzennest	31.800,00 €	13.000 € Türen und Rahmen für mehrere Gruppenräume		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		5.000 € Holztüren für die Kletterhalle		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		2.000 € 3 Notebooks		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		1.800 € 2 höhenverstellbare Schreibtische		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		10.000 € 2 Convektomaten		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
Ev. Kita Schulau Hafenstraße/Feldstraße	20.500,00 €	6.000 € 2 Spielgeräte für den Außenbereich	Außenspielgerät ist defekt (siehe Foto)	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		6.000 € 1 Kinderspielhaus für den Außenbereich	kann auf 2027 geschoben werden (siehe Foto)	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		2.000 € Erneuerung Turnnetz	Vorgabe AuG-Begehung	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		3.500 € 6 Tablets für FamilyApp-Nutzung	wichtiges Kommunikationswerkzeug für Informationsfluss zwischen Eltern und Kita	1.200 € für 2 statt 6 Tablets im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		3.000 € Auslegeware für Leitungsbüro und Flur	Erneuerung aufgrund eines Wasserschadens - zurzeit blander Betonfussboden (siehe Foto)	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
Lütt Arche	4.500,00 €	Mobiliar		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
Waldorfschule	22.000,00 €	Außenspielgerät		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
Neubau Kath. Kita St. Marien	316.000,00 €	Restzahlung Neubau	aus 2025 übernommen	im der Sitzung des Rates am 08.09.2022	✓
St. Marien	745.000,00 €	25.000 € Sanierung Mäusegruppe (aus 2025),		im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		640.000 € Dachsanierung Altbau (2025) gestiegene Kosten nach Aufstellung des Leistungsverzeichnisses	(siehe BV/2025/098 - sofern die Mittel in Höhe von 640.000 € aus dem Haushalt 2025 gewährt werden, entfällt diese Position in der Haushaltssplanung 2026)	in der Sitzung des Rates am 11.12.2025 beschlossen	✓
		80.000 € Sanierung des Außengeländes im Elementarbereich (ehemals Krippenbereich)		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
Löwenzahn	18.850,00 €	2.300 € Neuanschaffung aus Spielplatzprüfung, Ersatz Spielhaus	lt. Dekra-Prüfung zu ersetzen	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		2.200 € Kletterwand Turnraum	lt. Dekra-Prüfung zu ersetzen	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		2.000 € 2 Erzieherbänke		im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		600 € 2 Outdoorspielküchen	kann auf 2027 geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		1.700 € 2 Sitzgruppen Elementarbereich	kann auf 2027 geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		2.600 € 2 Spielhäuser mit Befestigung		im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		2.300 € Zirkuswagen Krippe	wird dringend benötigt, da im Krippenaußenbereich kein Schattenbereich ist	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		600 € 1 Tablet FamilyApp für Eingang	wird dringend benötigt, Ersatz für Leitungsbüro	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
Regenbogen	27.400,00 €	4.550 € Unterstand Müllcontainer		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		600 € 1 Tablet - Ersatz für eine Gruppe		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		15.000 € Spülmaschine		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		9.800 € Erneuerung der Lichleisten in 2 Gruppen		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		2.000 € Kleinmöbel		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓

**Kostenzusammenstellung Investitionen 2026**

Kita	Betrag	Verwendungszweck	Begründung/Erläuterung des Trägers	Empfehlung BKS am 14.01.2026	Empfehlung des BKS in der Sitzung am 11.02.2026
AWO Kita Renate Palm	75.500,00 €	20.000 € Garderoben Elementar	in Planung seit 2020/Brandschutz, Fluchtwege zu eng, noch liegt uns keine amtliche Bemängelung vor	Entscheidung vertagt	
		40.000 € Fenster und Türen Krippe	in Planung seit 2018/von 1989, sind größtenteils verrottet, am Boden herrscht immer Zugluft, noch liegt uns keine amtliche Bemängelung vor	Entscheidung vertagt	
		4.000 € Spielhaus Außengelände	in Planung seit 2022/mind. 20 Jahre alt, Holz verrottet, Verletzungsgefahr, nicht mehr verschließbar, werden wir abreißen	Entscheidung vertagt	
		5.000 € Matschanlage	in Planung seit 2024/Neubau notwendig, durch Umbau Küche/Mitarbeiterzimmer	Entscheidung vertagt	
		6.500 € Zugangskontrolle für den gesamten Kitabereich	in Planung seit 2025/siehe beiliegende Mail, Haupteingang und Zugang zum Außenbereich, dabei muss ein Zaunelement ausgetauscht werden; <b>Hinweis der Verwaltung:</b> siehe Anlage	Entscheidung vertagt	
AWO Kita Hanna Lucas	28.000,00 €	1.500 € Ausstattung/Lüftung Matschraum	in Planung seit 2014/DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung) Vorschrift 42 Zugluft	Entscheidung vertagt	
		3.000 € Trittschalldämmung Ebene Grün	in Planung seit 2016/DGUV Vorschrift 82 § 6	Entscheidung vertagt	
		12.000 € Schalldämmung Waschräume Grün Lila Pink Orange	in Planung seit 2016/DGUV Vorschrift 82 § 6	Entscheidung vertagt	
		2.000 € Sandkastenabdeckung Krippe	in Planung seit 2016/ wenn nicht in 2025, Schutz vor Verunreinigung	Entscheidung vertagt	
		2.000 € Küchenzeile Labor	in Planung seit 2022/Arbeitsstättenverordnung § 2	Entscheidung vertagt	
		2.000 € Wäschetrockner	in Planung seit 2025	Entscheidung vertagt	
		1.500 € Gefrierschrank	in Planung seit 2025/Gewährleistung der Kühlkette	Entscheidung vertagt	
		4.000 € Zugangskontrolle	in Planung seit 2025/Haupteingang und Zugang zum Außenbereich (siehe beiliegende E-Mail) <b>Hinweis der Verwaltung:</b> siehe Anlage	Entscheidung vertagt	
AWO Kita Traute Gothe	33.000,00 €	5.000 € Zugangskontrolle	in Planung seit 2025/siehe beiliegende Mail, Haupteingang und Zugang zum Außenbereich, <b>Hinweis der Verwaltung:</b> siehe Anlage	Entscheidung vertagt	
		12.000 € Tür zum Außengelände erneuern	in Planung seit 2025/Tür ist defekt und kann von den Kindern ohne Hilfe nicht mehr geöffnet werden. Häufige Unfälle der Kinder mit geklemmten Fingern	Entscheidung vertagt	
		12.000 € Fußbodenheizung Turnhalle	Heizkörper im Turnraum ungeeignet, Verletzungsgefahr (Kopf)	Entscheidung vertagt	
		4.000 € Wäschetrockner		Entscheidung vertagt	
AWO Kita Rissener Straße	26.300,00 €	1.000 € Krippe Hochschrank abschließbar	kein Schrank für Erzieher abschließbar vorhanden, DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung) Vorschrift 82, Regel 102-106	Entscheidung vertagt	
		8.000 € Bewegungsraum Balken+Schiebesystem	DGUV Vorschrift 82, § 24, § 11, DGUV Regel 102-602	Entscheidung vertagt	
		2.000 € Außenbereich Waldhütte	DGUV § 26 Regel 102-106	Entscheidung vertagt	
		9.500 € 11 Türwächter, incl. Montage	DGUV § 27 Vorschrift 82, Regel 102-602	Entscheidung vertagt	
		1.000 € 4 leichte Fallschutzmatten	DGUV Vorschrift 82, § 24, § 11, DGUV Regel 102-602	Entscheidung vertagt	
		1.000 € Weichbodenmatten 300*200*30 cm	DGUV Vorschrift 82, § 24, § 11, DGUV Regel 102-602	Entscheidung vertagt	
		1.800 € Heidelberger Treppe 11tlg.		Entscheidung vertagt	
		1.000 € Kletterwand		Entscheidung vertagt	
		1.000 € SI Schaukel		Entscheidung vertagt	

**Kostenzusammenstellung Investitionen 2026**

Kita	Betrag	Verwendungszweck	Begründung/Erläuterung des Trägers	Empfehlung BKS am 14.01.2026	Empfehlung des BKS in der Sitzung am 11.02.2026
Lebenshilfe	106.543,85 €	12.000 € Schallschutz	Veränderung zum Stand 28.08.2025	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		4.000 € Haustür Hasen Überdachung (aus 2025)		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		1.500 € neues Tor Hasen/TE (aus 2025)		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		6.000 € neue Schaukel und große Sandkiste	Veränderung zum Stand 28.08.2025	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		12.548,85 € elektrisches Tor (aus 2025)	Veränderung zum Stand 28.08.2025	im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		6.495,00 € Wlan-Netzabdeckung		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		12.000 € für 9 Tablets/1 Zusatzgerät für den Eingangsbereich		im BKS am 14.01.2026 empfohlen	✓
		3.000 € Schränke	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		3.500 € Tische/Stühle	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		3.000 € Erzieherstühle	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		1.500 € Bürostuhl	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		1.500 € Teppiche/Matten	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		1.000 € elektrischer Tisch	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		10.000 € Sonnenschutz	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		3.500 € Waschmaschine	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		7.000 € Spülmaschine	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		3.500 € Kühlschrank/Gefrierschrank	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		1.500 € Staubsauger	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		4.000 € Bodenreinigungsmaschine	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		5.000 € Spielgeräte Außenbereich	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		1.000 € Kinderaußenfahrzeuge	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
		3.000 € Gartenarbeiten	kann lt. Träger geschoben werden	im BKS am 14.01.2026 abgelehnt	-
Wasserstrolche	104.000,00 €	22.000 € Gestaltung Spielplatz Krippe		Entscheidung vertagt	
		5.000 € Karrenunterstand		Entscheidung vertagt	
		55.000 € Spielberg Elementar		Entscheidung vertagt	
		12.000 € Mobiliar Raumumgestaltung		Entscheidung vertagt	
		10.000 € Umbau Bäder (Erwachsenen- zu Kinder-WC)		Entscheidung vertagt	
	<b>1.618.193,85 €</b>				

Anträge der Träger zum Plan 2026								
Träger/Kita	Personalkosten/PiA	Gebäude,- Anlagen- und Inventarunterhaltung	Geschäftsbedarf	Päd. Sachbedarf	Verwaltungskosten	Begründung	Verwaltungsempfehlung	Empfehlung des BKS in der Sitzung am 11.02.2026
					100.822 € anstatt 70.210 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 30.612 €	"Verwaltungskosten 9,7%"; <b>Hinweis der Verwaltung:</b> abweichend von der vertraglichen Vereinbarung in Höhe von 7% der geplanten pädagogischen Personalkosten 2026 (70.210 €)	wird nicht empfohlen, da die Position Teil der Vertragsverhandlungen zu den neuen Finanzierungsvereinbarungen sind	
DRK Flerrentwiete		28.500 € anstatt 15.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 13.500 €				1.500 € Legionellenbeprobung	✓	
						2.000 € Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	wird nicht empfohlen	
						10.000 € Instandsetzung Außenanlagen	✓	
						3.000 € Instandhaltungskosten techn. Anlagen	✓	
						2.000 € Instandhaltungskosten Inventar	✓	
						1.000 € Instandhaltung sonstiges	wird nicht empfohlen	
						5.000 € Instandhaltung Gebäude	✓	
						4.000 € Sandaustausch	✓	
		22.960 € anstatt 10.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 12.960 €				8.000 € Materialaufwendungen;	✓	
						2.000 € Büromaterial;	wird nicht empfohlen	
						1.500 € Telefonkosten, Gebühren;	✓	
						1.500 € Bücher, Zeitschriften und Fachliter;	✓	
						60,00 € Nebenkosten des Geldverkehrs;	wird nicht empfohlen	
						5.400 € IT-Grundkosten;	wird nicht empfohlen	
						500 € Recruiting;	wird nicht empfohlen, da die Position Teil der Vertragsverhandlungen zu den neuen Finanzierungsvereinbarungen sind	
						2.000 € Mitarbeiterbindung;	wird nicht empfohlen, da die Position Teil der Vertragsverhandlungen zu den neuen Finanzierungsvereinbarungen sind	
						500 € Reisekosten;	wird nicht empfohlen	
						1.500 € Aufwendungen EDV-Lizenzen;	wird nicht empfohlen	

Anträge der Träger zum Plan 2026								
Träger/Kita	Personalkosten/PiA	Gebäude,- Anlagen- und Inventarunterhaltung	Geschäftsbedarf	Päd. Sachbedarf	Verwaltungskosten	Begründung	Verwaltungsempfehlung	Empfehlung des BKS in der Sitzung am 11.02.2026
DRK Spatzennest					168.974 € anstatt 119.070 €, zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 49.904 €	"Verwaltungskosten 9,7%"; Hinweis der Verwaltung: abweichend von der vertraglichen Vereinbarung in Höhe von 7% der geplanten pädagogischen Personalkosten 2026 (119.070 €)	wird nicht empfohlen, da die Position Teil der Vertragsverhandlungen zu den neuen Finanzierungsvereinbarungen sind	
		117.650 € anstatt 15.000 €, zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 102.650 €				1.500 € Legionellenbeprobung;	✓	
						40.000 € Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	wird nicht empfohlen	
						150 € Abschreibungen Sachanlagen;	✓	
						7.000 € Instandsetzungen Außenanlagen;	✓	
						19.000 € Instandhaltungskosten techn. Anlage;	✓	
						5.000 € Instandhaltungskosten Inventar;	✓	
						23.000 € Instandhaltung Gebäude;	✓	
						22.000 Sicherheitsglas Austausch der vorhandenen Fensterscheiben;	✓	
		39.660 € anstatt 10.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 29.660 €				18.000 € Materialaufwendungen;	✓	
ev. Kita Schulau						1.000 € Bürobedarf	wird nicht empfohlen	
						1.500 € Telefonkosten, Gebühren;	✓	
						1.800 € Bücher, Zeitschriften und Fachliteratur;	✓	
						60,00 € Nebenkosten des Geldverkehrs;	wird nicht empfohlen	
						7.900 € IT-Grundkosten;	wird nicht empfohlen	
						500 € Recruiting;	wird nicht empfohlen, da die Position Teil der Vertragsverhandlungen zu den neuen Finanzierungsvereinbarungen sind	
						6.500 € Mitarbeiterbindung;	wird nicht empfohlen, da die Position Teil der Vertragsverhandlungen zu den neuen Finanzierungsvereinbarungen sind	
						400 € Reisekosten;	wird nicht empfohlen	
						2.000 € Aufwendungen EDV-Lizenzen;	wird nicht empfohlen	
						1.000 € Veranstaltungen Kita,	wird nicht empfohlen	
Waldorf Kindergarten		23.000 € anstatt 15.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 8.000 €				13.600 € Sachbedarf pädagogisch;	✓	
		27.500 € anstatt 15.000 €; zusätzliche Mittel i. H. v. 12.500 €				5.000 € Instandhaltung Spielplatz (Reparaturen)	✓	
						2.000 € Baumpflege	✓	
						1.000 € Container für Entrümperlung Dachboden, Brandgefahr	✓	
						2.500 € kumulierte Preissteigerung von ca. 19 % entgegen Vereinbarung aus dem Jahr 2021;	wird nicht empfohlen	
						10.000 € zusätzliche Kosten Reparaturen Sandkiste und Spielgeräte und Sandaustausch	✓	

Anträge der Träger zum Plan 2026								
Träger/Kita	Personalkosten/ PiA	Gebäude-, Anlagen- und Inventarunterhaltung	Geschäftsbedarf	Päd. Sachbedarf	Verwaltungskosten	Begründung	Verwaltungsempfehlung	Empfehlung des BKS in der Sitzung am 11.02.2026
Kath. Kita "St. Marien"	84.000 € für eine PIA-Kraft ab 01.08.2026 bis 31.07.2029					PIA-Kraft Start zum 01.08.2026, zusätzliche Mittel der Stadt Wedel für 2026 i. H. v. 12.000 €, für 2027 i. H. v. 27.000 €; für 2028 i. H. v. 28.500 €; für 2029 i. H. v. 16.500 €;	Gemäß Ratsbeschluss vom 29.01.2026 bewilligt	
	346.500 € anstatt 15.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 331.500 €					20.000€ Instandhaltung Gebäude (normale Reparaturen);	✓	
						5.000 € Instandhaltung technische Anlagen;	wird nicht empfohlen	
						8.000 € Wartungskosten (mit dem Gebäude verbundene Anlagen, insb. Neubau);	wird nicht empfohlen	
						25.000 € Instandhaltung Außengelände/Baumschn/Garten;	✓	
						40.000 Malerarbeiten Altbau;	wird nicht empfohlen	
						15.000 € Dichtheitsprüfung;	✓	
						60.000 € Schadensan. nach Dichtheitsprüfung (geschätzt)	Freigabe der Mittel nur mit Ergebnis Dichtheitsprüfung mit entsprechendem Kostenvoranschlag	
						10.000 € Brandschottung an diversen Stellen nachbessern;	✓	
						1.500 € Lärmakustik (Büro Altbau) aus 2025 wenn kein GO nur zusammenhängend mit Maßnahme s.u. Büro;	✓	
	22.600 € anstatt 10.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 12.600 €					2.000 € Malerarbeiten und Ausstattung unter 250 € (Büro Altbau) aus 2025 wenn kein GO nur zusammenhängend mit Maßnahme s.u. Büro;	✓	
						60.000 € Sanierung der Mäusegruppe (Streichen und Lärmakustik verbessern inkl. Deckensanierung und neues Kichtkonzept; Snierung WC/Waschraum neue Schamwände, Fugen erneuern; Garderobe neue Möbel, Heizkörper versetzen, erneuern Tür zum WC und Tür Garderobe zum Gruppenraum (wegen Beleuchtung);	wird nicht empfohlen	
						100.000 € Sanierung zweier Elementargruppen inkl. Beleuchtungskonzept und Verbesserung Lärmakustik (abgehängte Decke löst sich), streichen, Sanieren. Garderobe;	wird nicht empfohlen	
	21.100 € anstatt 15.300 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 5.800 €					Wir benötigen bei "Geschäftsausgaben/Bürobedarf" 16.100 €, anstatt der Pauschale von 10.000 €. Mit der Erweiterung sind wir in zwei Gebäudeteilen tätig. Dies bedeutet auch, dass wir zwei Telefon- und Internetanschlüsse benötigen und zwei Leitungsbüros bespielen müssen, dazu kommt noch, dass die Kosten insgesamt in allen Bereichen gestiegen sind und wir durch die Erweiterung mehr Personen (Eltern und Mitarbeiter) haben. Hiermit beantragen wir die zusätzlichen Mittel von 6.100 €. Kostenverschiebung in Höhe von 6.500 € innerhalb des BAB (folgende Mittel aus 03 sonst. Personalkosten hierhin verschoben: 2.500 € Personalbeschaffung/Recruiting; 3.000 € Blumensträuße und Geschenke zu Dienstjubiläen; 1.000 € Anwalts- und Gerichtsgebühren; in gleicher Höhe verringern sich die Ansätze der betroffenen Positionen im Betriebsabrechnungsbogen)	wird nicht empfohlen	
						Wir benötigen beim "pädagogischen Sachbedarf" 21.100 € anstatt der Pauschale von 15.300 €. Die Pauschale wurde in den letzten Jahren nicht erhöht, die Kosten für den päd. Sachbedarf oder auch Ausflüge steigen kontinuierlich. Hiermit beantragen wir die zusätzlichen Mittel von 4.800 €. <b>Hinweis der Verwaltung:</b> Entsprechend der Finanzierungsvereinbarung beteiligt sich die Stadt Wedel nicht an Kosten für Ausflüge.	wird nicht empfohlen, Kosten für Ausflüge werden von der Stadt Wedel gemäß Finanzierungsvereinbarung nicht refinanziert	

Anträge der Träger zum Plan 2026								
Träger/Kita	Personalkosten/PiA	Gebäude,- Anlagen- und Inventarunterhaltung	Geschäftsbedarf	Päd. Sachbedarf	Verwaltungskosten	Begründung	Verwaltungsempfehlung	Empfehlung des BKS in der Sitzung am 11.02.2026
Ev. Kita Löwenzahn		17.000 € anstatt 15.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 2.000 €				2.000 € Baumpflege	wird empfohlen	
Ev. Kita Regenbogen		34.300 € anstatt 15.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 19.300 €				10.400 € Reparaturen Spielplatz (nach Prüfung durch die DEKRA)	wird empfohlen	
						7.000 € neue Rollos (mit Ketten mit Kindersicherung) nach Begehung mit dem Bauwerk	wird empfohlen	
						1.900 € Zaunerhöhung Außen Gelände	wird empfohlen	
AWO Renate Palm		35.000 € anstatt 15.000 €, zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i.H.v. 20.000 €				20.000 € Malerarbeiten	Bedarf muss noch mit dem AWO Landesverband geklärt werden	
AWO Hanna Lucas		86.000 € anstatt 15.000 €, zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i.H.v. 71.000 €				6.000 € WC-Becken/Waschbecken Austausch Ele;	Bedarf muss noch mit dem AWO Landesverband geklärt werden	
						5.000 € Klemmschutz Türen Abt. 2+3, Krippe innen;		
AWO Traute Gothe		61.500 € anstatt 15.000 €, zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i.H.v. 46.500 €				60.000 € Regenrinnen und Dachsanierung;	Bedarf muss noch mit dem AWO Landesverband geklärt werden	
						3.000 € Sandaustausch Sandkiste;		
						2.500 € Fallschutzsand unter Klettergerüst;		
						3.000 € Heckenschnitt, Entfernung von Giftgewächsen und Bäumen;		
						6.000 € Baumschneidung;		
						4.000 Malerarbeiten; Turnhalle und Rollenspielraum		
						8.000 € Fußbodenbelag Eingangsbereich;		
						15.000 Turnhalle Fußbodenbelag;		
						5.000 Wasserspülung Automatik;		
Kita Lebenshilfe		zusätzliche Mittel i. H. v. 79.300 €				Verfügungszeiten auf 15 Stunden erhöht ist unser Verhandlungsziel. <b>Hinweis der Verwaltung:</b> Die Stadt Wedel refinanziert entsprechend der Finanzierungsvereinbarung 10,5 Wochenstunden an Verfügungszeiten. Allen anderen Kitas werden 15 Wochenstunden Verfügungszeiten entsprechend der jeweiligen Finanzierungsvereinbarungen refinanziert.	wird nicht empfohlen, da die Position Teil der Vertragsverhandlungen zu den neuen Finanzierungsvereinbarungen sind	
						Ausgleich 5 zusätzliche Krankentage	wird nicht empfohlen - durch KitaG Änderung zum 01.08.2026 4 zusätzliche Kranktage	
						Erhöhung der Verwaltungskosten auf 10%, ist unser Verhandlungsziel <b>Hinweis der Verwaltung:</b> aktuell sind 7% der geplanten pädagogischen Personalkosten für 2026 vertraglich vereinbart (129.000 €)	wird nicht empfohlen, da die Position Teil der Vertragsverhandlungen zu den neuen Finanzierungsvereinbarungen sind	
						5.200 € Baumschnitt,	wird empfohlen	
						3.000 € Heizung/Sanitär,	wird empfohlen	
		47.200 € anstatt 15.000€; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 32.200 €				10.000 € Dekra Spielplatz,	wird empfohlen	
		25.500 € anstatt 25.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 500 €				3.500 € Sandaustausch;	wird empfohlen	
						6.500 € Reparatur Fußboden;	wird empfohlen	
						4.000 € Reparatur Fenster/Türen;	wird empfohlen	
						558,80 € App	wird empfohlen	

Anträge der Träger zum Plan 2026								
Träger/Kita	Personalkosten/PiA	Gebäude,- Anlagen- und Inventarunterhaltung	Geschäftsbedarf	Päd. Sachbedarf	Verwaltungskosten	Begründung	Verwaltungsempfehlung	Empfehlung des BKS in der Sitzung am 11.02.2026
Kita Wasserstrolche		29.167,86 € anstatt 27.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 2.167,86 €					wird nicht empfohlen	
					153.814,66 € anstatt 151.414,31 €; zusätzliche Mittel der Stadt i. H. v. 2.400,35 €.	Trägerantrag ist durch Umbuchung der Kosten für die Recruiting-Abteilung entstanden. Klärung erfolgte nach der Abgabe des Haushaltes.	wird nicht empfohlen	
		10.000 € anstatt 0 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 10.000 € <b>Hinweis der Verwaltung:</b> Der Grundbedarf für Gebäude-, Anlagen- und Inventarunterhaltung ist laut Vertrag in der kalk. Miete enthalten. Daher wurde diese Summe nicht in den Haushalt aufgenommen.				Malerarbeiten. Einige Wände benötigen dringend eine Auffrischung.	wird nicht empfohlen	
		38.154,71 € anstatt 0 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 38.154,71 € <b>Hinweis der Verwaltung:</b> Der Grundbedarf für Gebäude-, Anlagen- und Inventarunterhaltung ist laut Vertrag in der kalk. Miete enthalten. Daher wurde diese Summe nicht in den Haushalt aufgenommen.				634,80 € operative Spielplatzwartung	wird nicht empfohlen	
						1.500 € Brandschutzkonzept prüfen	wird nicht empfohlen	
						6.000 € Überprüfung der Elektrik	wird nicht empfohlen	
						319,91 € Jahreshauptinspektion Spielplatz	wird nicht empfohlen	
						1.000 € Wartung Heizung	wird nicht empfohlen	
						3.200 € Wartung BMA	wird nicht empfohlen	
						900 € Wartung FSA	wird nicht empfohlen	
		5.000 € anstatt 0 €; zusätzliche Mittel der Stadt Wedel i. H. v. 5.000 €. <b>Hinweis der Verwaltung:</b> Der Grundbedarf für Gebäude-, Anlagen- und Inventarunterhaltung ist laut Vertrag in der kalk. Miete enthalten. Daher wurde diese Summe nicht in den Haushalt aufgenommen.				600 € Wartung Notlicht, SV Prüfung BMA, Notbeleuchtung, RWA	wird nicht empfohlen	
						5.198,52 € Baumpflege	wird nicht empfohlen	
						7.452,21 € Grünanlagen	wird nicht empfohlen	
		32.167,86 € anstatt 27.000 €; zusätzliche Mittel der Stadt i. H. v. 5.167,86 €.				7.349,27 € Sandauffüllung	wird nicht empfohlen	
						Malerarbeiten für die Maßnahme "Umgestaltung der Räume".	wird nicht empfohlen	
						Trägerantrag im Vergleich zur Abgabe des Haushaltes erhöht, da 3.000 € für die Anschaffung von Spielmaterial im Zusammenhang mit dem Umbau der Räume angemeldet wurden.	wird nicht empfohlen	